

Wie man andernorts den Jahreswechsel feiert

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **4 (1928)**

Heft 53

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-834157>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wie man andernorts den Jahreswechsel feiert



In Anam wird der Neujahrstag durch Umhertragen großer Drachenfiguren gefeiert



In Bulgarien ziehen am Neujahrsmorgen junge Burschen in Nationaltracht von Haus zu Haus und bringen ihre Glückwünsche dar



Verkauf der Stricke, die die Japaner am Neujahrstag vor die Fenster hängen, damit die bösen Geister fernbleiben



Der berühmte Neujahrsumzug in Manila auf den Philippinen



Die Feuerwehr der Hauptstadt Japans hält alljährlich eine große Neujahrsparede ab. Vor dem Palast des Kaisers wird ein Turm erbaut, der zum Abschluss der Parade in Brand gesteckt wird. Die anschließenden Löschkaktionen, verbunden mit allerlei akrobatischen Uebungen, bilden für das Publikum eine gute Unterhaltung